

INFORMATION ÜBER VERGABE

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A - Sicherheitstechnische Betreuung (Fachkraft für Arbeitssicherheit) und betriebsärztliche Betreuung gemäß den Richtlinien der DGUV Vorschrift 2¹ und dem Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (ASiG)²

Vergabe-Nr.: FZI-ÖA-2018-06-01-01

Name des Auftraggebers und dessen Beschaffungsstelle:

FZI Forschungszentrum Informatik am Karlsruher Institut für Technologie
Haid-und-Neu-Str. 10-14
76131 Karlsruhe

Name des beauftragten Unternehmens:

ias health & safety GmbH

Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung, VOL/A

Art und Umfang der Leistung:

Anzahl Mitarbeiter: ca. 473 (Stand 24.05.2018)
Berufsgenossenschaft: VBG
WZ-Schlüssel: 72.19 (Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin)

Sicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung:

Das FZI möchte den Arbeits- und Gesundheitsschutz, sowie die betriebsärztliche Betreuung gemäß den Richtlinien der DGUV Vorschrift 2³ neu aufstellen.

Es soll eine Übernahme der sicherheitstechnischen Betreuung der ca. 445 Beschäftigten am FZI Standort Karlsruhe, sowie den ca. 28 Beschäftigten der Außenstelle Berlin entsprechend den Anforderungen der §§ 5-7 ASiG⁴ erfolgen. Hierbei legt das FZI insbesondere Wert auf:

- Gefährdungsbeurteilungen, die den jeweils spezifischen Arbeitsbedingungen und Gefährdungspotenzialen der Mitarbeiter des FZI gerecht werden.
- Die sachgerechte Erledigung der Aufgabenfelder der Grundbetreuung.
- Die Ermittlung der betriebsspezifischen Aufgaben auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilungen und deren Umsetzung.
- Ggf. die erforderlichen Ermächtigungen der Berufsgenossenschaften oder staatlichen Aufsichtsbehörden.
- Die Betreuung am FZI Standort Karlsruhe, sowie in der Außenstelle Berlin.

¹ <http://publikationen.dguv.de/dguv/pdf/10002/v2-bghw.pdf>

² <https://www.gesetze-im-internet.de/asig/BJNR018850973.html>

³ <http://publikationen.dguv.de/dguv/pdf/10002/v2-bghw.pdf>

⁴ <https://www.gesetze-im-internet.de/asig/BJNR018850973.html>

- Einen festen Ansprechpartner und Stellvertreter für die sicherheitstechnische Betreuung je Standort.

Es soll eine Übernahme der betriebsärztlichen Betreuung der ca. 445 Beschäftigten am FZI Standort Karlsruhe, sowie den ca. 28 Beschäftigten der Außenstelle Berlin entsprechend den Anforderungen der §§ 2-4 ASiG⁵ erfolgen. Hierbei legt das FZI insbesondere Wert auf:

- Eine betriebsärztliche Betreuung, die den jeweils spezifischen Arbeitsbedingungen am FZI gerecht wird.
- Die sachgerechte Erledigung der Aufgabenfelder der Grundbetreuung.
- Die Ermittlung der betriebspezifischen Aufgaben auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilungen und deren Umsetzung.
- Die für die Tätigkeit der Erkennung und Prävention erforderliche Fachkunde auch im Bereich der psychischen Belastungen.
- Ggf. die zur Durchführung der Aufgaben erforderlichen Ermächtigungen der Berufsgenossenschaften oder staatlichen Aufsichtsbehörden.
- Unterstützung bei der Einführung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements.
- Die Betreuung am FZI Standort Karlsruhe, sowie in der Außenstelle Berlin.
- Mindestens einen Vorort-Termin je Quartal und Standort, an dem im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung ermittelte Maßnahmen angeboten werden (z.B. G 37-Untersuchung). Zusätzlich soll mindestens am Standort Karlsruhe Beschäftigten die Möglichkeit geboten werden, eine lokale Niederlassung des betreuenden Betriebsarztes/der Betriebsärztin aufzusuchen. Die Möglichkeit einer Unterbeauftragung für die Außenstelle Berlin wird nach vorheriger schriftlicher Anzeige eingeräumt.
- Einen festen Ansprechpartner und Stellvertreter für die betriebsärztliche Betreuung je Standort.

Darüber hinaus wird Wert gelegt auf eine den Anforderungen entsprechende Dokumentation, die in gängigen Office-Formaten (Microsoft Office oder kompatibel) erstellt und dem FZI im Rahmen des rechtlich Möglichen frei von technischen oder rechtlichen Einschränkungen zur weiteren Nutzung zur Verfügung gestellt wird. Die im Rahmen der sicherheitstechnischen und betriebsärztlichen Betreuung erstellten Dokumente und Unterlagen dürfen auch nach Beendigung des Betreuungsverhältnisses uneingeschränkt vom FZI genutzt und an Dritte weitergegeben werden.

Vertragslaufzeit: 01.08.2018 - 31.07.2021

Es wird Wert auf eine unmittelbare Aufnahme der Arbeiten nach Beginn der Vertragslaufzeit gelegt.

Zeitraum der Leistungserbringung:

01.08.2018 - 31.07.2021

Stand: 2018-07-06, 12:00 Uhr

⁵ <https://www.gesetze-im-internet.de/asig/BJNR018850973.html>